

# Lernunterlagen Englisch Bayern Thema 11 (alt)

**Beitrag von „melodiene“ vom 10. November 2015 17:26**

Hallo,

da ich gerade überlege, von Thema 2 auf Thema 11 umzusteigen, suche ich dringend nach Gleichgesinnten/Hilfe. Hat jemand alte Lernunterlagen, die er teilen würde, oder würde jemand mit mir die Leseliste teilen und später auch die Zusammenfassungen?

Bin leider etwas verzweifelt auf Grund der Menge.

Würde mich sehr freuen, wenn mir jemand helfen könnte. Kann im Gegenzug auch meine bisherigen Zusammenfassungen (Syntax und Morphologie), oder Spanisch (Neuspanische Textaufgabe) anbieten, die schon ziemlich vollständig sind.

Liebe Grüße

Melanie

---

**Beitrag von „WillG“ vom 10. November 2015 21:32**

[Zitat von melodiene](#)

würde jemand mit mir die Leseliste teilen

Zu meiner Zeit gabs für jedes "Körbchen" (so hießen die damals) eine Leseliste, zumindest von der Uni zusammengestellt - ich hatte sogar gedacht, zentral aus München kommend. Da standen so (damalige) Standards wie Aarts&Aarts oder Quirk/Greenbaum drauf, z.T. durch Angabe von Seitenzahlen eingeschränkt. Das war in ein paar Monaten gut machbar, zumal mit einer gut funktionierenden Lerngruppe, in der man sich das Exzerpieren gut aufteilen konnte. Bei uns waren es ca. drei bis vier Monate konzentriertes Lernen. Du solltest also - sofern der Klausurtermin wieder im März/April liegt, gut in der Zeit liegen.

Allerdings ist das auch schon knapp 15 Jahre her. Kann natürlich gut sein, dass jetzt alles ganz anders ist.

---

**Beitrag von „melodiene“ vom 12. November 2015 18:00**

Da habe ich mich vielleicht etwas missverständlich ausgedrückt. Die Leseliste gibt es schon, ich suche jemanden, der mit mir den Lesestoff aufteilt, damit man nicht alles alleine lesen muss, denn das ist sehr viel. Oder eben jemanden, der schon was zusammengefasst hat und mit mir tauschen würde oder mir Unterlagen zum Lernen überlassen würde.

Die Leseliste ist für altes Lehramt immernoch (fast) die gleiche.

Durch Angabe von Seitenzahlen sind leider fast keine eingeschränkt. Die meisten der Bücher soll man ganz lesen.